

VEMAS newsletter

MASCHINENBAU natürlich SACHSEN!

aktuell

26.09.2013 11. VEMAS-Anwenderworkshop „Generative Fertigungsverfahren im Werkzeugbau – mehr als Rapid Prototyping“

Am 26.09.2013 findet der 11. VEMAS-Anwenderworkshop zum Thema "Generative Fertigung im Werkzeugbau – mehr als Rapid Prototyping" in den Räumlichkeiten des Fraunhofer-Instituts für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU in **Dresden** statt. In diesem VEMAS-Anwenderworkshop, der in Kooperation mit der Fraunhofer Allianz "Generative Fertigung", dem Netzwerk "Strahlschmelzen" und mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH durchgeführt wird, haben Sie die Möglichkeit, sich über den aktuellen Stand der generativen Fertigung im Bereich metallischer Werkstoffe zu informieren und innovative Anwendungsbeispiele kennenzulernen. Kontakt VEMAS: Alexandra Köhler, Tel.: 0371 5397 1817, E-Mail: alexandra.koehler@vemas-sachsen.de. Nähere Informationen und Anmeldung über das beigefügte Dokument oder unter www.vemas-sachsen.de.

08.10.2013 12. VEMAS-Anwenderworkshop „Effiziente 3-/5-Achs-Bearbeitung für den Werkzeug- und Formenbau“

Der 12. VEMAS-Anwenderworkshop zum Thema „Effiziente 3-/5-Achs-Bearbeitung für den Werkzeug- und Formenbau“ findet am 08.10.2013 mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH bei der Pockauer Werkzeugbau Oertel GmbH statt. Nutzen Sie als Geschäftsführer, Technologe, Fertigungsleiter oder Dienstleister die Möglichkeit, sich aktuell und kompakt zu informieren. Kontakt VEMAS: Alexandra Köhler, Tel.: 0371 5397 1817, E-Mail: alexandra.koehler@vemas-sachsen.de. Nähere Informationen und Anmeldung über das beigefügte Dokument oder unter www.vemas-sachsen.de.

17.10.2013 13. VEMAS-Anwenderworkshop „Personalauswahl für Führungskräfte“

Zur Unterstützung Ihrer Personalarbeit in den Bereichen Mitarbeitermotivation und -bindung veranstaltet die Verbundinitiative Maschinenbau Sachsen VEMAS am 17.10.2013 in der Zeit von 16:00-17:30 Uhr eine kostenfreie Informationsveranstaltung. Veranstaltungsort ist das Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU, Chemnitz. Kontakt VEMAS: Alexandra Köhler, Tel.: 0371 5397 1817, E-Mail: alexandra.koehler@vemas-sachsen.de. Nähere Informationen und Anmeldung über das beigefügte Dokument oder unter www.vemas-sachsen.de.

innovativ

Ressourceneffizienz-Benchmarking für KMU – Mitglieder für beratendes Gremium gesucht

KMU sind das Rückgrat der europäischen Wirtschaft. Im Vergleich zu Großunternehmen agieren sie allerdings oft zögerlich bei der Umsetzung von Ressourceneffizienzmaßnahmen, da adäquate Lösungen, die das Potential für Einsparungen zu erschließen helfen, fehlen. Aktuell verhindern primär hohe Einmalkosten die Realisierung umfassender Optimierungsmaßnahmen in KMU. Problematisch sind dabei nicht nur die Investitions- und Installationskosten, sondern auch die Kosten für die Identifikation der Maßnahmen, bspw. für Beratungs- und Bewertungsdienstleistungen. Um diese Hemmnisse abzubauen, sollen standardisierte Methoden und Kennzahlen zum vereinfachten Ressourceneffizienz-Benchmarking von Gebäude, Prozessen und Produkten entwickelt werden. Hierzu soll ein beratendes Gremium geschaffen werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.vemas-sachsen.de.

Kontakt Fraunhofer IWU: Dr. Andreas Schlegel, Tel.: 0371 5397 1177, Email: Andreas.Schlegel@iwu.fraunhofer.de

Forscher arbeiten in BMBF-Projekt an neuen Materialien für organische Leuchtdioden

In einem BMBF-Förderprojekt erforschen die Cynora GmbH, die Dresdner Novaled AG und die Universität Regensburg gemeinsam neue Funktionsmaterialien für gedruckte organische Leuchtdioden. Die Erforschung neuer löslicher Materialien zur kostengünstigen Herstellung organischer Leuchtdioden sowie die Herstellung von OLED-Demonstratoren mit hohen Wirkungsgraden bilden die Schwerpunkte des Projekts. Dank innovativer Materialien soll es möglich werden, organische Leuchtdioden durch einfachere und kostengünstigere Druckprozesse herzustellen. Derzeit werden sie überwiegend aufwendig durch Vakuumprozesse gefertigt. Nähere Informationen unter:

www.invest-in-saxony.net/de/Meldungen/Forscher_arbeiten_in_BMBF-Projekt_an_neuen_Materialien_fuer_organische_Leuchtdioden_/176718.html?referer=15297.

Delegationsreise nach Novosibirsk unter Leitung des SMWA

Vom 20.-25.10.2013 findet unter Leitung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr eine von der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH in Kooperation mit der Verbundinitiative Maschinenbau Sachsen VEMAS organisierte Delegationsreise statt. Das Programm sieht neben Unternehmensbesuchen auch ein Technologieforum zum Thema „Innovative Technologien zur Modernisierung und Effizienzsteigerung der Produktion“ vor. Zusätzlich ist ein Technologieforum in dem durch Schwerindustrie geprägten Gebiet Kemerovo vorgesehen. Eine Anmeldung ist bis **06.09.2013** möglich. Nähere Informationen und Anmeldeformular unter: www.vemas-sachsen.de.

Russische Unternehmerdelegation mit Schwerpunkt „Kommunalwirtschaft“ zu Gast bei der IHK zu Leipzig

Interessierte Unternehmen der Umwelttechnik/Wasserwirtschaft sowie aus dem Bereich Abfallwirtschaft/Recycling können sich am 02.10.2013, 11:00 – 13:00 in der IHK zu Leipzig mit den sie interessierenden russischen Unternehmern treffen. Um Anmeldung und die Angabe von Gesprächswünschen wird bis **27.09.2013** gebeten. Eine Delegationsliste sowie weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie unter: www.leipzig.ihk.de/inhalt/geschaeftsfeld/ueber-uns/Veranstaltungen/B2B-Meetings-mit-den-Unternehmern-aus-Russland-und-der-Ukraine-Branchenschwerpunkt-Kommunalwirtschaft.aspx/date-23570/.

Termine

05.09.2013 Exklusive Veranstaltung mit Turkish Airlines

Am 05.09.2013 findet am Flughafen Leipzig von ca. 18:30 bis 20:30 Uhr eine vom Unternehmerverband Sachsen e.V. gemeinsam mit der Mitteldeutschen Flughafen AG und Turkish Airlines sowie in Kooperation mit der Verbundinitiative Maschinenbau Sachsen VEMAS organisierte Veranstaltung zum Thema "Vorzüge für Geschäftsreisende/Geschäftsreisen mit Turkish Airlines" statt. Kontakt VEMAS: Alexandra Köhler, Tel.: 0371 5397 1817, E-Mail: alexandra.koehler@vemas-sachsen.de. Einladung und Antwortfax erhalten Sie unter: www.vemas-sachsen.de.

11.09.2013 7. Technologietag Mitteldeutschland 2013

Unter dem Motto „Energiewende – Chancen für die Technologieregion Mitteldeutschland“ soll in den Vorträgen und vertiefenden Diskussionen der gegenwärtige Stand aufgezeigt und analysiert werden. Nähere Informationen unter: www.gfww.de/techno.php.

16.09.2013 „Innovationspotentiale der Normung“ (IPONORM)

Im Rahmen eines Förderprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie, werden Ergebnisse der zweijährigen Basisuntersuchung im Rahmen einer ganztägigen Konferenz vorgestellt. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.din.de/cmd?cmsrubid=47394&menurubricid=47394&level=tpl-rubrik&menuid=47387&languageid=de&cmsareaid=47387.

17.09.2013 Dialogforum „IKT trifft auf Ressource – Energieeffizienz, Technologien, Managementsysteme“

Das kostenfreie Dialogforum widmet sich insbesondere den aktuellen Problemstellungen in den Bereichen eines effizienten Ressourcenmanagements, der Grundlage für eine optimierte Prozesssteuerung und dem Energiemanagement im Unternehmen. Nähere Informationen unter: www.ebusiness-lotse-chemnitz.de/veranstaltung.cfm?id=246&Menu1=3&Menu2=1.

18.09.2013 Fraunhofer-Industrietag „Smart Materials“

Unternehmen und Forschungseinrichtungen sind eingeladen, sich über die neuesten Entwicklungen intelligenter Materialien und Technologien zu informieren sowie deren industrielle Umsetzung und Anforderungen des Markts zu diskutieren. Veranstaltungsort: Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS. Nähere Informationen unter: www.ikts.fraunhofer.de/de/veranstaltung/ispa2013/workshop.html.

25.09.2013 8. Innovationstag

Zum 8. Innovationstag werden führende sächsische Wissenschaftler, u.a. von der Technischen Universität Dresden und dem Forschungszentrum Dresden Rossendorf e.V. neue innovative Technologien und Entwicklungen auf dem Gebiet der Mikroelektronik vorstellen. Die Veranstaltung findet ab 09:00 Uhr am Helmholtz-Zentrum Dresden - Rossendorf e.V. statt. Nähere Informationen unter: www.innovationstag.de/home.html.

25.09.2013 Sächsischer Energietag

Die IHK zu Leipzig lädt in diesem Jahr zur 12. Ausgabe des Sächsischen Energietages ein. Schwerpunktthemen sind Energiemanagementsysteme in der Praxis sowie Selbstversorgung und Elektromobilität. Die Veranstaltung findet im BMW Werk Leipzig gepaart mit einer Werksführung statt. Nähere Informationen unter: www.leipzig.ihk.de/inhalt/geschaeftsfeld/ueber-uns/Veranstaltungen/12-Saechsischer-Energietag-im-BMW-Werk-Leipzig.aspx/14_page-3/date-23511/.

Termine

10.10.2013 Mittelständischer Unternehmertag Deutschland (MUT)

Deutschlands größte Kongressmesse des deutschen Mittelstandes im Congress Center der Leipziger Messe lädt in diesem Jahr bereits zum neunten Mal Unternehmer ein, um mit Vertretern aus Politik, Verbänden und Medien ins Gespräch zu kommen. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.mittelstaendischer-unternehmertag.de.

15.10.2013 CAD- Herbstakademie

Hauptaugenmerk dieser Veranstaltung liegt auf der NX-Oberfläche und Grundlagen für Basiskonstruktionen sowie zur Blechbearbeitung. Anmeldung unter: 0371/ 52139-0 oder Email: info@arcsolutions.de.

22.10.2013 CAM- Herbstakademie

Hauptaugenmerk dieser Veranstaltung liegt auf der NX-Oberfläche und Grundlagen zum 2 1/2 -D Fräsen. Anmeldung per Tel.: 0371 52139 0 oder E-Mail: info@arcsolutions.de.

23.10.2013 Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge 2013

8. Kooperationsbörse mit Unternehmen der regionalen Zulieferindustrie, des produzierenden Handwerks und produktionsnahen Dienstleistern sowie überregionalen Einkäufern in Annaberg-Buchholz, Kontakt Wirtschaftsförderung Erzgebirge: Jan Kammerl, Tel. 03733 145 110, E-Mail: kammerl@wfe-erzgebirge.de. Nähere Informationen unter: www.wirtschaft-im-erzgebirge.de/kooperation.

06.-07.11.2013 6. Ostsächsische Maschinenbautage

Das Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH veranstaltet im Herbst die 6. grenzübergreifenden Maschinenbautage. Geplant sind u.a. Unternehmensbesuche, Fachvorträge sowie Kooperationsbörsen. Das Kolloquium wird in Kooperation mit der VEMAS durchgeführt. Kontakt TGZ Bautzen: Lothar Kleindt Tel.: 03591 380 2022; E-Mail: kleindt@tgz-bautzen.de

Nähere Informationen unter: www.tgz-bautzen.de/veranstaltungen/6-ostsaechsische-maschinenbautage.html.

03.-06.12.2013 EuroMold 2013

Die Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung in Frankfurt/ Main mit einem mitteldeutschen Gemeinschaftsstand. Kontakt: Alexander Reichel, Tel.: 037360 66642, E Mail: a.reichel@artising.de, www.artising.de.

Tipp

Günter-Spur-Preis 2013

Die Fachzeitung Produktion schreibt zusammen mit der Unternehmensberatung A. T. Kearney im Rahmen des Wettbewerbs "Fabrik des Jahres" den Günter-Spur-Preis 2013 aus. Ausgezeichnet werden herausragende wissenschaftliche Arbeiten des Nachwuchses, die sich mit der praktischen Verbesserung des Produktionsprozesses in der verarbeitenden Industrie beschäftigen und in den Bereichen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder Wirtschaftswissenschaften verankert sind. Die Arbeiten werden nach Innovationsgrad, Praxisnähe, erfolgreicher Umsetzung und erzieltm wirtschaftlichen Nutzen bewertet. Eine Bewerbung ist bis **31.10.2013** möglich!

Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.produktion.de/fabrik-des-jahres/wettbewerb/.

BMBF-Ausschreibung „r4 - Innovative Technologien für Ressourceneffizienz - Forschung zur Bereitstellung wirtschaftsstrategischer Rohstoffe“

Voraussetzung für die Förderung ist das Zusammenwirken von mehreren unabhängigen Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und gegebenenfalls Einrichtungen der Kommunen und Länder mit eigenständigen Beiträgen zur Lösung von gemeinsamen Forschungs- und Entwicklungsfragen (Verbundprojekte). Zuwendungen werden für Personal- und Sachaufwand sowie für Geräteinvestitionen gewährt. Stichtage für Projektskizzen: **31. Januar 2014 (13.00 Uhr)** und **30. Januar 2015 (13.00 Uhr)**. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.bmbf.de/foerderungen/22528.php.

Stiftung Industrieforschung - Preis für wissenschaftliche Arbeiten

Die Stiftung Industrieforschung prämiiert jährlich bis zu drei wissenschaftliche Arbeiten. Dabei kann es sich um Diplomarbeiten, Dissertationen oder Habilitationsschriften, aber auch um sonstige wissenschaftlich fundierte Arbeiten handeln. Wichtigste Voraussetzungen sind: Ausrichtung auf technische bzw. betriebswirtschaftliche Fragen, Originalität, Kooperation mit einem oder mehreren mittelständischen Unternehmen sowie Nutzenpotential der Forschungsergebnisse für kleine und mittlere Unternehmen. Insgesamt stehen der Stiftung hierfür 10.000 EURO zur Verfügung. Die nächste Bewerbungsfrist endet am **15. November 2013**. Nähere Informationen unter: www.stiftung-industrieforschung.de/Richtlinien/der-preis-fuer-wissenschaftliche-arbeiten.